





1870.

Wiederholung des Schicksals...

Handel, die Zunahme der Stillschließung... Die Wolga-Dörfer? Man denke nur an die beispiellos abnehmenden...

Das Gedächtnis des Stilles sind seine vollen Elemente... welche Epochen Herrn Duboc sehr schön gelungen sind...

England. In Liverpool haben 5-6000 Arbeiter... auf Grund einer beschleunigten Herabsetzung ihrer Löhne...

Reinigen.

Heute findet die „Sturm“ im Hoftheater mit Herrn Diener statt. Morgen „Alexandro Stradella“ mit Herrn...

Die in sich eine Wirkungsfähigkeit tragen sollen, werden anders angesehen... als diese auf die Bühne verplante Kriminalnovelle...

Die in sich eine Wirkungsfähigkeit tragen sollen, werden anders angesehen... als diese auf die Bühne verplante Kriminalnovelle...

ling Meiner, der nicht gemordet hat, sondern in der Untersuchung...

Das Gedächtnis des Stilles sind seine vollen Elemente... welche Epochen Herrn Duboc sehr schön gelungen sind...

Heber Frau Krosta - Schuch's erstes Debut am Mittwoch als Violetta in der Wiener Oper...

Heber Frau Krosta - Schuch's erstes Debut am Mittwoch als Violetta in der Wiener Oper...

Herr und Frau Prof. Mappold haben am Dienstag auch in Augsburg mit großem Erfolg concertirt...

Mitglied aber beider ist die Feste der Dämonen III. Band „Veitstoben“...

Die in sich eine Wirkungsfähigkeit tragen sollen, werden anders angesehen... als diese auf die Bühne verplante Kriminalnovelle...

Bermittelt.

Amelikanisches Duell. Man schreibt aus Stuttgart: Die Institute der amerikanischen Quelle, welche gleich einer...

Die in sich eine Wirkungsfähigkeit tragen sollen, werden anders angesehen... als diese auf die Bühne verplante Kriminalnovelle...

Die in sich eine Wirkungsfähigkeit tragen sollen, werden anders angesehen... als diese auf die Bühne verplante Kriminalnovelle...

Die in sich eine Wirkungsfähigkeit tragen sollen, werden anders angesehen... als diese auf die Bühne verplante Kriminalnovelle...

Abends eingetroffene Briele. In der Hülle von 2000 Briele...

Seit 31 Jahren hat keine Krankheit der Revalesciere du Barry von London widerstanden...

Hugenart Dr. K. Weller I. (Brägerstraße 31.) Nahe u. Ehrenkranz Amalienstr. 4. Dr. Petrus...

Dr. med. Engelmann, für Geisteskrankheiten, Vollsch. Schwachsinn. Heile ein f. d. Mittel gegen Weisheit...

Dr. med. Engelmann, für Geisteskrankheiten, Vollsch. Schwachsinn. Heile ein f. d. Mittel gegen Weisheit...

Dr. med. Engelmann, für Geisteskrankheiten, Vollsch. Schwachsinn. Heile ein f. d. Mittel gegen Weisheit...

Dr. med. Engelmann, für Geisteskrankheiten, Vollsch. Schwachsinn. Heile ein f. d. Mittel gegen Weisheit...

Dr. med. Engelmann, für Geisteskrankheiten, Vollsch. Schwachsinn. Heile ein f. d. Mittel gegen Weisheit...

Dr. med. Engelmann, für Geisteskrankheiten, Vollsch. Schwachsinn. Heile ein f. d. Mittel gegen Weisheit...



Wir führen Wissen.



...der  
...44.  
...den  
...von  
...rn.  
...wird  
...die  
...000  
...4 Proc  
...den  
...hen  
...0 Zhr.  
...0 Zhr.  
...pochel.  
...er Voge.  
...Anaben  
...1. 27 in  
...Wates  
...ange, best  
...mitten, 2  
...Zuber,  
...den und  
...Wahres  
...rrer  
...ein Lieb  
...ernieden  
...Nr. 28.  
...Keller  
...kaffel, zu  
...vorn, vor  
...vorn, 10  
...daselbst  
...fose oder  
...Georg-  
...26  
...7a  
...zu.  
...Laden  
...zu ver-  
...beziehen  
...Comp.,  
...K  
...Grenze  
...Königs-  
...Cypell-  
...unde und  
...g mit 2  
...Kind  
...geht von  
...euten in  
...Gezahl.  
...er M. G.  
...d. d. Bl.,  
...Vetres,  
...einige  
...höher an  
...the Er-  
...andgest,  
...nd  
...d gegen  
...von anst.  
...die Fleise  
...abunter,  
...unter  
...Kauf-  
...Genien  
...Häbered  
...Stage.  
...amteid-  
...der gute  
...sorgfält  
...Schul-  
...licht auf  
...36, 2. l.  
...erschwie-  
...ufnahme  
...rel,  
...die 11.  
...el-  
...if.  
...nde von  
...von der  
...eigeneit-  
...im Be-  
...nroff und  
...geduene  
...findene  
...haltenen  
...ausfaher  
...Häbered  
...Waldben

**Sof. zu verkaufen**  
ist ein Grundstück in der Nähe  
Dresdens mit Produktengeschäft,  
Wies- u. Brauereigewinnung,  
unter günstigen Bedingungen.  
Bei O. unter N. P. 558 an  
den Invalidenbau Dresden.

**kleines Hittergut**  
nahe bei Dresden, Fluren und  
Wirtschaft in vorzüglichster  
Beschaffenheit, soll sehr preis-  
wert und unter günstigen  
Bedingungen, wegen Kränk-  
lichkeit des Besitzers, verkauft  
werden. Näheres b. Heine,  
Wiegner, Dresden, Wal-  
denburgstr. 3, 1. Etage.

**Guts-Verkauf**  
**Zausch.**  
Familienverhältnisse halber bin  
ich gezwungen, mein Gut in der  
Waldenburger Gegend sofort zu ver-  
kaufen. Preis ca. 300,000 Mk.,  
davon ca. 30,000 Mk. in Aktien.  
Gebaut werden alle Gebäude neu,  
Zuflüsse u. Vorflüsse gründlich  
verbessert. Das Gut liegt 15  
Minuten von Bahnstation; beste  
Hypothesen 36,000 Mk., Anlage-  
summe 25 bis 30,000 Mk. Ich  
nehme auch ein Haus oder son-  
stiges kleines Grundstück bei  
20,000 Mk. barer Zahlung in  
Zausch. Gute Hypotheken nehme  
auch in Zausch. Bei O. unter  
N. P. 558 an den Invalidenbau  
Dresden Leipzig erbeten.

**Geschäfts-Häuser,**  
Wiesen, Gärtereien, Hotels,  
Gasthöfe, Land- und Wirt-  
schaften, das zum Verkauf und  
Zausch am Hand  
**Heinr. Wiegner,**  
Dresden, Waldenburgerstr. 3, 1.  
**Restaurations-  
Verkauf.**  
Eine altrenommierte Restau-  
ration (Kaffeehaus), Sommer- und  
Wintergärtchen, mit Gesellschafts-  
zimmer und großer Kellerei, ist  
mit vollständigem Inventar für  
den feinen Preis von 3000 Mark  
dort zu verkaufen. Kaufinteressent  
sich bei Herr Burgardt, Markt-  
grabenstr. 43, part. (Reußstadt),  
Unterhändler verbeten.



**Frische  
Schneehühner,**  
pro Stück 1/2 Mk. 1.50,  
**frischen See-Dorsch,**  
**frischen Schellfisch,**  
**frische Kleier Spotten,**  
pro Stück 80 Pf.,  
**frisch geräuch. pomm.**  
**Spick-Aal,**  
pro Stück 1 Mk. 60 Pf.,  
**feinster geräucherter  
Winter-Rheinlachs,**  
**Austern,**  
frische amerikanische sogenannte  
**Natives-Austern,**  
pro Duzend 1 Mark,  
**Olb-Caviar,**  
arophilisch, prima Qualität,  
Grosch für 40 Pf.,  
**Prima amerik. Caviar,**  
pro Duzend 2 Mark 40 Pf.  
empfehle  
**Carl Telschow,**  
Bautznerstrasse 68.

**Erbswurst**  
Stück 65 Pf.,  
**Erbson-, Bohnen- und  
Linsen-Faseln**  
Stück 12 Pf.,  
von H. Schürte, empfiehlt  
**Max Kunath,**  
Annenstrasse 27.

**Altenb. Ziegenkäse  
do. Messerspringer**  
empfehle  
**Max Kunath,**  
Annenstrasse 27.

**1 Produktengeschäft**  
mit Restauration, weing. Metzge,  
ist sofort billig zu ver-  
kaufen. Näheres bei Herrn Ferd.  
Wiegner, Dresden - Neustadt,  
Königsbrückerstr. 69.

**Zum Glücklichein**  
relativ einer kinderlosen älteren  
Dame von gutem Charakter und  
einigen Tausend Thalern Ver-  
mögen, welches nicht angegriffen  
wird, ein Herr von Stande, an-  
ständig lebend und angenehmen  
Auswendig dienend, die Hand zur  
Verheiratung. Offerten mit ge-  
nauer Angabe werden auf Ober-  
wort der Bescheidene bis  
11. d. M. unter N. P. 28 in der  
Expedition dieses Blattes erbet.

**Ein Wittwer,**  
Anfang Dreißiger, Vater von 2  
Kindern und Inhaber eines ren-  
tablen Geschäftes, sucht eine  
Lebensgefährtin, ebenso auch gute  
Mutter für seine Kinder. Ver-  
mögen nicht unbedingt nötig,  
nur eine wirtschaftlich gute und  
fleißige Hausfrau mit gutem  
Charakter und Liebe zu Kindern  
werden gebeten möglichst mit  
Beilage der Photographie binnen  
8 Tagen Adresse niederzulegen  
unter G. S. 112 in der Ex-  
pedition dieses Blattes.

**Ein Restaurant**  
im stillen Betrieb soll sofort  
billig verkauft werden durch  
**Heinrich Wiegner,**  
Dresden, Waldenburgerstr. 3, 1

**Ein Landauer, noch in gutem  
Zustande, um ein einjähriges  
eniliches Gebilde sind billig zu  
verkaufen Preisbergplatz 8.**

**Heiraths-Gesuch.**  
Ein junger Geschäftsmann  
sucht die Bekanntschaft eines  
Mädchens zu machen. Beste  
Offerten unter J. K. 158 an  
das Frauen- und Waisen-  
Geschäft erbeten.

**Kolonialw., Geschäfte  
Cigarren, werden  
Konditorei., zu  
Kauf  
Kauf, und  
Produkten, geliebt  
durch Heinrich Wiegner,  
Erped. Waldenburgerstr. 3, 1.**

**Ein Abnehmer von täglich  
150-200 Eitern guter  
Milch, welche die Berliner  
Bahnhof Dresden-Güter-  
stadt für einen festen Preis  
abnimmt, sucht ein  
erfahrenes Gut. Näheres er-  
betet Herr Kaufmann  
Beyer in Dresden, Grüne-  
straße.**

**Associé-Gesuch.**  
In einem seit 8 Jahren be-  
stehenden Colonialwaren- und  
Dehländlungs-Geschäft ein gross  
& en detail wird, um die bessere  
Vollendung der Fabrikation ge-  
winnen, ein tüchtiges Socium  
mit einer Einlage von 10-12,000  
Mark gesucht. Beste  
Offerten unter G. G. 100 Haupt-  
postamt Dresden erbeten.

**Ein reinkliche, gut empfohlene  
Wäsche zum Waschen,  
Adressen unter Wäsche 5-  
bittet man in die Exped. d. Bl.  
niederzulegen.**

**Ein thätiger,  
energischer Kaufmann, an-  
sehlicher Figur, 28 Jahre alt,  
unverheiratet, der tüchtig zu-  
grewt, sucht mit kleinerem Kap-  
ital die Verwaltung, Vertheilung,  
oder künftige Uebernahme eines  
höheren reellen Unternehmens,  
Guthof am dem Bank mit  
Vermögen, klein. Vermögen ob-  
bergl. Ausdrückliche Anerbie-  
tungen unter R. O. 572 an  
d. Invalidenbau in Leip-  
zig erbeten.**

**Spottbillig,  
für nur 12 Mt. 50 Pf. Neue  
Federmatrassen mit Stel-  
kissen, ein großer Posten  
wegen Mangel an Platz zu ver-  
kaufen. Im Ganzen billiger.  
Im Kauf- und Waidenburgerstr.  
Badergasse 6, 1.**

**Einem jungen Urmader oder  
Geldarbeiter wird Gelegen-  
heit geboten, sich durch Erwerb  
eines Huren-  
**Gold- und Silber-  
waarengeschäftes**  
in einer größeren Stadt des  
Südlandes selbstständig zu  
machen. Erforderlich sind 3 bis  
4000 Mark. Näheres unter J.  
S. W. 102 postlagernd  
Waldenburg in Sachsen.**

**Heiraths-  
Gesuch.**  
Ein 25 Jahre alter erhabener  
Handelsmann wünscht sich mit  
einem solchen Mädchen zu ver-  
heiraten, welches im Besitze von  
einigen Tausend Thalern ist.  
Offerten unter K. M. 98 in die  
Expedition dieses Blattes erbeten.

**C. G. KUHNEL,  
WEBERGASSE 9.**

**Frische grosse  
Schollen**  
feiner Aal, auch Kochsalz,  
a Stück 40 Pf., empfiehlt d. O.  
Eine Wittwe, Anfang 40er  
Jahre, wünscht die Bekannts-  
chaft eines soliden, achtbaren  
Herrn zu machen. Adressen  
unter J. H. 26 postlagernd  
Neustadt, Hauptstr. erbeten.

**Fleischerei-Verkauf.**  
Anhaltender Krankheit  
halber bin ich gezwungen,  
meine Fleischerei sofort zu  
verkaufen und sofort zu  
übergeben. Näheres bei Jul.  
Schmidt, Gerbergasse 18.

**Ein echtes rothes Sam-  
metkleid ist verhältniß-  
halber für 150 Mark zu ver-  
kaufen, große Brauenstr. 28,  
2. Etage, bei Frau  
Waltzer.**

**Fleischereiverkauf**  
(gut gehend) ist wegen Aus-  
übernahme sofort billig zu ver-  
kaufen. Näheres unter F. E. Exp. d. Bl.

**Spinat-,  
Karotten-, Mören-,  
Kohlrabi-,  
Salat-Samen**  
u. c. empfiehlt  
**Arthur Bernhard,**  
Neustadt am Markt.  
Samen-Vergeltung gratis.

**Achtung!**  
Schneeflocken 3/4 Btl. 35-60 Pf.,  
Kaltfleisch 4 Btl. 45-50 Pf.,  
empfehle die Fleischerei  
**Alaunstrasse Nr. 47.**

**Einem in der Branche tüch-  
tigen, anständigen, jungen  
Mann sucht zum 1. März  
**M. Wousowsky,**  
Bildhauer, Pulsnitz.**

**Gewinn-Liste**  
über die bei der  
**3. allgemeinen Geflügel-Ausstellung des Geflügel-  
züchter-Vereins für Adelsberg und Umgegend**  
gelegenen Nummern:

24	28	32	33	43	57	60	71	78	95	96	101	104	106	114	119
130	138	155	160	164	175	181	202	218	239	257	265	280	295	303	308
312	325	332	339	344	387	388	394	400	410	412	415	428	438	443	507
525	547	555	560	566	568	571	580	584	594	604	620	651	660	666	684
699	729	731	747	751	755	765	769	771	772	777	786	804	808	809	835
841	855	856	861	882	891	892	900	907	925	929	941	946	953	955	966
970	974	979	997	998	1001	1002	1014	1015	1017	1023	1025	1034	1035	1048	1052
1078	1093	1110	1118	1121	1150	1155	1161	1199	1200	1216	1219	1225	1226	1253	1286
1303	1311	1321	1322	1345	1378	1383	1418	1419	1430	1438	1440	1445	1464	1470	1492
1498	1504	1505	1506	1515	1520	1521	1522	1523	1543	1570	1585	1598	1601	1603	1612
1625	1626	1647	1657	1677	1704	1710	1718	1730	1735	1743	1756	1758	1760	1761	1764
1771	1772	1773	1774	1780	1781	1785	1787	1788	1823	1833	1839	1850	1855	1890	1899
1916	1923	1924	1924	1924	1924	1928	1933	1936	1966	1967	1978	1995	2002	2042.	

**Maskengarderobe und Dominos,**  
merkmalig schöne Auswahl eleganter Costumes, em. nicht  
**Frau Bertha Streng, große Bräutigasse 3, 3. Etage.**  
Näheres in der Expedition dieses Blattes.

**Walchleder-, Ball- und  
Gesellschafts-Handschuhe  
vollständig zu räumen,**  
habe deren Preise weiter herabgesetzt (und kosten von  
heute ab, Damen-Handschuhe Mk. 2. 50, kürzere im  
Verhältniß).  
**Handschuhniederlage Waisenhausstr. 25,**  
neben dem Victoria-Salon.

**Zaubendünger**  
faul Oswald Wäcker, Leder-  
bandlung, Canalstraße 37.

**Junge Schweineferkel,**  
schöne Rasse, sind zu verkaufen  
in Zolkow b. Dr. Fr. 3.  
**Lehmann.**

**4 Stück Kommoden sind billig  
im Waisenhause oder Ganzen  
zu verkaufen Trompeterstraße 20  
im Hofe beim Stadler.**

**Restaurations-  
Verkauf!**  
Zu ertragen Heilbadstraße  
Nr. 33, im Restaurant.

**2 noch gut gehaltene  
Schaufelstän,**  
ca. 70 Ctm. breit und 140 bis  
150 Ctm. hoch, zu kaufen gesucht  
**Am See 17 beim Kreisler.**

**Brod- und Weißbäckerei  
in Wülshau, zwischen Stolpen  
und Wilschdorf, soll sofort  
verkauft werden und kann Juni  
oder Juli übergeben werden.  
Näheres Näheres Dresden, König-  
straße Nr. 5, part., bei Wittwe  
Blücher und beim Metzger Kellner.**

**Apfelsinen**  
in schöner, löcher Frucht, a Btl.  
35 Pf., bei Georg Geyer,  
Wettinerstr. 9.

**Türk. Pflaumenmus**  
a Stück 24 Pfennige, empfiehlt  
**Georg Geyer,**  
Wettinerstr. 9.

**H. Magdeburger  
Sauerkraut**  
empfehle für Weidwerkäufer in  
jedem Posten, bis ins Haus A.  
Eckhardt, Waisenhausstr. 1.  
ein gross. Zeughausstr. Nr. 1.

**Wasser-Hebungen**  
mittels Pulsometer  
übernehmen  
**Kretzschmer &  
Lüchau,**  
Leipzig, Jakobstraße 1.

**Bäckerei-Verkauf.**  
Eine in besserer Lage befindliche,  
stehende Bäckerei ist  
sofort zu verkaufen. Näheres  
unter W. H. 200 in der  
Expedition dieses Blattes.

**Ein Holz- und Wälderei-  
Geschäft, in besserer Lage der  
Waldenburger Gegend, ist wegen  
Kränklichkeit des Besitzers  
sofort zu verkaufen. Näheres  
unter G. S. 112 in der Ex-  
pedition dieses Blattes.**

**50-60 Liter**  
Milch, auch mehr, wird noch  
abgegeben. Adressen unter  
Milch Exp. d. Bl. erbeten.  
Ein feiner Maskenganzug  
ist billig zu verkaufen. Ad-  
ressen unter W. H. 200 in der  
Expedition dieses Blattes.

**Ein feiner Maskenganzug  
ist billig zu verkaufen. Ad-  
ressen unter W. H. 200 in der  
Expedition dieses Blattes.**

**Ein feiner Maskenganzug  
ist billig zu verkaufen. Ad-  
ressen unter W. H. 200 in der  
Expedition dieses Blattes.**

**Ein feiner Maskenganzug  
ist billig zu verkaufen. Ad-  
ressen unter W. H. 200 in der  
Expedition dieses Blattes.**

**Ein feiner Maskenganzug  
ist billig zu verkaufen. Ad-  
ressen unter W. H. 200 in der  
Expedition dieses Blattes.**

**Ein feiner Maskenganzug  
ist billig zu verkaufen. Ad-  
ressen unter W. H. 200 in der  
Expedition dieses Blattes.**

**Ein feiner Maskenganzug  
ist billig zu verkaufen. Ad-  
ressen unter W. H. 200 in der  
Expedition dieses Blattes.**

**Kirchennachrichten.**  
Königliche, Heilige Nicola, 1/2 Uhr  
Vesper: „Wie gross dem Loh auch  
sei“, Gottl. Koch (2. l. 2.) von Julius  
Klein (1868, 1. 2. Nach dem Ver-  
leihen. Preis 100, für Doppel- und  
Hochzeiten (2. l. 2.) v. O. Wermann,  
Frankfurt. Heilige Nachmittags 2 Uhr  
Benedictio. Kant. Abschied.

**Am Sonntag Septuagesima,**  
den 9. Februar 1870.  
Heil- und Sophienkirche, 1/2 Uhr  
Beichte und darauf Communion. Vorm.  
9 Uhr Hochzeit. Dr. Frick, Predigt.  
1/2 Uhr Archid. Heilg. Nacht, 2 U.  
Prof. Schmidt.

**Königliche, 1/2 Uhr Diak. Heilg.  
nächter Beichte und Abschiedsfeier.  
Vorm. 9 Uhr Supp. Dr. Frick, Predigt.  
„Taler unser“, für vier Stimmen u.  
Chor von F. W. Vetter. 1/2 Uhr Beichte  
und nach der Predigt Abschiedsfeier.  
Abd. 6 U. Diak. 1/2 Uhr.**

**Königliche, 1/2 Uhr Diak. Heilg.  
nächter Beichte und Abschiedsfeier.  
Vorm. 9 Uhr Supp. Dr. Frick, Predigt.  
„Taler unser“, für vier Stimmen u.  
Chor von F. W. Vetter. 1/2 Uhr Beichte  
und nach der Predigt Abschiedsfeier.  
Abd. 6 U. Diak. 1/2 Uhr.**

**Königliche, 1/2 Uhr Diak. Heilg.  
nächter Beichte und Abschiedsfeier.  
Vorm. 9 Uhr Supp. Dr. Frick, Predigt.  
„Taler unser“, für vier Stimmen u.  
Chor von F. W. Vetter. 1/2 Uhr Beichte  
und nach der Predigt Abschiedsfeier.  
Abd. 6 U. Diak. 1/2 Uhr.**

**Königliche, 1/2 Uhr Diak. Heilg.  
nächter Beichte und Abschiedsfeier.  
Vorm. 9 Uhr Supp. Dr. Frick, Predigt.  
„Taler unser“, für vier Stimmen u.  
Chor von F. W. Vetter. 1/2 Uhr Beichte  
und nach der Predigt Abschiedsfeier.  
Abd. 6 U. Diak. 1/2 Uhr.**

**Königliche, 1/2 Uhr Diak. Heilg.  
nächter Beichte und Abschiedsfeier.  
Vorm. 9 Uhr Supp. Dr. Frick, Predigt.  
„Taler unser“, für vier Stimmen u.  
Chor von F. W. Vetter. 1/2 Uhr Beichte  
und nach der Predigt Abschiedsfeier.  
Abd. 6 U. Diak. 1/2 Uhr.**

**Königliche, 1/2 Uhr Diak. Heilg.  
nächter Beichte und Abschiedsfeier.  
Vorm. 9 Uhr Supp. Dr. Frick, Predigt.  
„Taler unser“, für vier Stimmen u.  
Chor von F. W. Vetter. 1/2 Uhr Beichte  
und nach der Predigt Abschiedsfeier.  
Abd. 6 U. Diak. 1/2 Uhr.**

**Königliche, 1/2 Uhr Diak. Heilg.  
nächter Beichte und Abschiedsfeier.  
Vorm. 9 Uhr Supp. Dr. Frick, Predigt.  
„Taler unser“, für vier Stimmen u.  
Chor von F. W. Vetter. 1/2 Uhr Beichte  
und nach der Predigt Abschiedsfeier.  
Abd. 6 U. Diak. 1/2 Uhr.**

**Königliche, 1/2 Uhr Diak. Heilg.  
nächter Beichte und Abschiedsfeier.  
Vorm. 9 Uhr Supp. Dr. Frick, Predigt.  
„Taler unser“, für vier Stimmen u.  
Chor von F. W. Vetter. 1/2 Uhr Beichte  
und nach der Predigt Abschiedsfeier.  
Abd. 6 U. Diak. 1/2 Uhr.**

**Königliche, 1/2 Uhr Diak. Heilg.  
nächter Beichte und Abschiedsfeier.  
Vorm. 9 Uhr Supp. Dr. Frick, Predigt.  
„Taler unser“, für vier Stimmen u.  
Chor von F. W. Vetter. 1/2 Uhr Beichte  
und nach der Predigt Abschiedsfeier.  
Abd. 6 U. Diak. 1/2 Uhr.**

**Königliche, 1/2 Uhr Diak. Heilg.  
nächter Beichte und Abschiedsfeier.  
Vorm. 9 Uhr Supp. Dr. Frick, Predigt.  
„Taler unser“, für vier Stimmen u.  
Chor von F. W. Vetter. 1/2 Uhr Beichte  
und nach der Predigt Abschiedsfeier.  
Abd. 6 U. Diak. 1/2 Uhr.**

**Königliche, 1/2 Uhr Diak. Heilg.  
nächter Beichte und Abschiedsfeier.  
Vorm. 9 Uhr Supp. Dr. Frick, Predigt.  
„Taler unser“, für vier Stimmen u.  
Chor von F. W. Vetter. 1/2 Uhr Beichte  
und nach der Predigt Abschiedsfeier.  
Abd. 6 U. Diak. 1/2 Uhr.**

**Königliche, 1/2 Uhr Diak. Heilg.  
nächter Beichte und Abschiedsfeier.  
Vorm. 9 Uhr Supp. Dr. Frick, Predigt.  
„Taler unser“, für vier Stimmen u.  
Chor von F. W. Vetter. 1/2 Uhr Beichte  
und nach der Predigt Abschiedsfeier.  
Abd. 6 U. Diak. 1/2 Uhr.**

**Königliche, 1/2 Uhr Diak. Heilg.  
nächter Beichte und Abschiedsfeier.  
Vorm. 9 Uhr Supp. Dr. Frick, Predigt.  
„Taler unser“, für vier Stimmen u.  
Chor von F. W. Vetter. 1/2 Uhr Beichte  
und nach der Predigt Abschiedsfeier.  
Abd. 6 U. Diak. 1/2 Uhr.**

**Königliche, 1/2 Uhr Diak. Heilg.  
nächter Beichte und Abschiedsfeier.  
Vorm. 9 Uhr Supp. Dr. Frick, Predigt.  
„Taler unser“, für vier Stimmen u.  
Chor von F. W. Vetter. 1/2 Uhr Beichte  
und nach der Predigt Abschiedsfeier.  
Abd. 6 U. Diak. 1/2 Uhr.**

**Königliche, 1/2 Uhr Diak. Heilg.  
nächter Beichte und Abschiedsfeier.  
Vorm. 9 Uhr Supp. Dr. Frick, Predigt.  
„Taler unser“, für vier Stimmen u.  
Chor von F. W. Vetter. 1/2 Uhr Beichte  
und nach der Predigt Abschiedsfeier.  
Abd. 6 U. Diak. 1/2 Uhr.**

**Königliche, 1/2 Uhr Diak. Heilg.  
nächter Beichte und Abschiedsfeier.  
Vorm. 9 Uhr Supp. Dr. Frick, Predigt.  
„Taler unser“, für vier Stimmen u.  
Chor von F. W. Vetter. 1/2 Uhr Beichte  
und nach der Predigt Abschiedsfeier.  
Abd. 6 U. Diak. 1/2 Uhr.**

**Königliche, 1/2 Uhr Diak. Heilg.  
nächter Beichte und Abschiedsfeier.  
Vorm. 9 Uhr Supp. Dr. Frick, Predigt.  
„Taler unser“, für vier Stimmen u.  
Chor von F. W. Vetter. 1/2 Uhr Beichte  
und nach der Predigt Abschiedsfeier.  
Abd. 6 U. Diak. 1/2 Uhr.**

**Königliche, 1/2 Uhr Diak. Heilg.  
nächter Beichte und Abschiedsfeier.  
Vorm. 9 Uhr Supp. Dr. Frick, Predigt.  
„Taler unser“, für vier Stimmen u.  
Chor von F. W. Vetter. 1/2 Uhr Beichte  
und nach der Predigt Abschiedsfeier.  
Abd. 6 U. Diak. 1/2 Uhr.**

**Königliche, 1/2 Uhr Diak. Heilg.  
nächter Beichte und Abschiedsfeier.  
Vorm. 9 Uhr Supp. Dr. Frick, Predigt.  
„Taler unser“, für vier Stimmen u.  
Chor von F. W. Vetter. 1/2 Uhr Beichte  
und nach der Predigt Abschiedsfeier.  
Abd. 6 U. Diak. 1/2 Uhr.**

**Königliche, 1/2 Uhr Diak. Heilg.  
nächter Beichte und Abschiedsfeier.  
Vorm. 9 Uhr Supp. Dr. Frick, Predigt.  
„Taler unser“, für vier Stimmen u.  
Chor von F. W. Vetter. 1/2 Uhr Beichte  
und nach der Predigt Abschiedsfeier.  
Abd. 6 U. Diak. 1/2 Uhr.**

**Königliche, 1/2 Uhr Diak. Heilg.  
nächter Beichte und Abschiedsfeier.  
Vorm. 9 Uhr Supp. Dr. Frick, Predigt.  
„Taler unser“, für vier Stimmen u.  
Chor von F. W. Vetter. 1/2 Uhr Beichte  
und nach der Predigt Abschiedsfeier.  
Abd. 6 U. Diak. 1/2 Uhr.**

**Königliche, 1/2 Uhr Diak. Heilg.  
nächter Beichte und Abschiedsfeier.  
Vorm. 9 Uhr Supp. Dr. Frick, Predigt.  
„Taler unser“, für vier Stimmen u.  
Chor von F. W. Vetter. 1/2 Uhr Beichte  
und nach der Predigt Abschiedsfeier.  
Abd. 6 U. Diak. 1/2 Uhr.**

**Königliche, 1/2 Uhr Diak. Heilg.  
nächter Beichte und Abschiedsfeier.  
Vorm. 9 Uhr Supp. Dr. Frick, Predigt.  
„Taler unser“, für vier Stimmen u.  
Chor von F. W. Vetter. 1/2 Uhr Beichte  
und nach der Predigt Abschiedsfeier.  
Abd. 6 U. Diak. 1/2 Uhr.**

**Königliche, 1/2 Uhr Diak. Heilg.  
nächter Beichte und Abschiedsfeier.  
Vorm. 9 Uhr Supp. Dr. Frick, Predigt.  
„Taler unser“, für vier Stimmen u.  
Chor von F. W. Vetter. 1/2 Uhr Beichte  
und nach der Predigt Abschiedsfeier.  
Abd. 6 U. Diak. 1/2 Uhr.**

**Königliche, 1/2 Uhr Diak. Heilg.  
nächter Beichte und Abschiedsfeier.  
Vorm. 9 Uhr Supp. Dr. Frick, Predigt.  
„Taler unser“, für vier Stimmen u.  
Chor von F. W. Vetter. 1/2 Uhr Beichte  
und nach der Predigt Abschiedsfeier.  
Abd. 6 U. Diak. 1/2 Uhr.**

**Königliche, 1/2 Uhr Diak. Heilg.  
nächter Beichte und Abschiedsfeier.  
Vorm. 9 Uhr Supp. Dr. Frick, Predigt.  
„Taler unser“, für vier Stimmen u.  
Chor von F. W. Vetter. 1/2 Uhr Beichte  
und nach der Predigt Abschiedsfeier.  
Abd. 6 U. Diak. 1/2 Uhr.**

**Königliche, 1/2 Uhr Diak. Heilg.  
nächter Beichte und Abschiedsfeier.  
Vorm. 9 Uhr**



**Lebensversicherungs- & Ersparnissbank in Stuttgart.**  
 (Bevollmächtigte für Sachsen: J. Unbescheid & Söhne, Dresden.)  
 In Gemäßheit des § 27 der revidirten Statuten machen wir bekannt, daß die im Jahre 1878 fällig gewordenen Dividenden, welche aus der Prämienzahlung vom 1. Januar bis 31. December 1878 stammen, 37 Prozent betragen. Diejenigen, deren Police erloschen ist, werden darauf aufmerksam gemacht, daß die Dividenden, so weit sie nicht bis zum 31. Januar 1881 erhoben werden, der Bank anheimfallen.  
 Zur Erhebung der Dividende ist die Einreichung des Dividendenscheines und in den Fällen, in welchen die Police noch nicht eingelöst ist, deren Vorlegung erforderlich.  
 Stuttgart, den 31. Januar 1879.

**Dresdner Bank.**  
**Sechste ordentliche Generalversammlung.**  
 In Gemäßheit des § 30 der Statuten werden die Aktionäre der Dresdner Bank zur sechsten ordentlichen Generalversammlung, welche  
**Montag den 3. März 1879, Vormittags 10 Uhr,**  
 im Bankgebäude, Wildstrufferstraße Nr. 11 hier, stattfinden wird, eingeladen.  
 (Der Saal wird präcis 9 Uhr geöffnet und präcis 10 Uhr geschlossen.)  
**Tages-Ordnung:**  
 1) Geschäftsbericht des Vorstandes und Vortrag der Bilanz.  
 2) Bericht des Aufsichtsrathes über die Prüfung der Jahres-Rechnungen, der Bilanz und der Vorschläge über die Gewinnvertheilung.  
 3) Beschlußfassung über die Decharge des Vorstandes und des Aufsichtsrathes.  
 4) Beschlußfassung über die Vertheilung des Reingewinnes.  
 5) Ergänzungswahlen in den Aufsichtsrath gemäß § 20 der Statuten.  
 Zur Theilnahme an der Generalversammlung sind nach § 29 der Statuten nur diejenigen Aktionäre berechtigt, welche ihre Aktien, bez. Interimsscheine mindestens 14 Tage vor der Generalversammlung zur Empfangnahme eines ff. § 29 der Statuten ausgestellten Depositionsscheines entweder  
 in Dresden bei der Dresdner Bank,  
 in Leipzig bei der Allgem. Deutschen Kredit-Anstalt,  
 in Berlin bei der Berliner Handels-Gesellschaft,  
 in Frankfurt am Main bei der Deutschen Vereinsbank oder  
 in Stuttgart bei der Württembergischen Vereinsbank  
 deponirt haben.  
 Dresden, den 5. Februar 1879.  
**Direktion der Dresdner Bank.**  
 E. Gutmann, Arnstadt, E. Holländer.

**Für Tuch- u. Buckskin-Fabrikanten.**  
 Ein Kellender mit feinsten Messern und bei der deutschen Kunstschneiderei seit Jahren eingeführt, besonders in Sachsen und Thüringen, wünscht noch einige leistungsfähige Fabrikanten der Tuch- und Buckskinbranche provisionsweise zu vertreten. Offerten unter K. N. 139 an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Leipzig.

**Eine Restauration.**  
 Mitte der Altstadt, sehr guter Lokalität, sehr guter Beköstigung und guter Küche, ist wegen bereits erfolgter Uebernahme eines anderen Geschäftes preiswürdig zu verkaufen, auch sofort zu übernehmen. Näheres durch G. J. Schwabe, Landhandl. 7, zweiter Hof.

**Speiseteller,**  
 von gutem Porzellan, stark und tief, für nur 3 Mark 60 Pf. pr. Dutzd. empfiehlt  
**A. Hofmann,**  
 Porzellan- u. Steinguthhdlg., Schöffelstraße 6.

**Restaurations-Berkauf.**  
 Veränderungshalber ist eine Restauration in einem gr. Orte im Wachsenen Grunde, an einer Hauptstraße gelegen, mit guten Gebäuden, Kegelbahn, Zurlap, Billard und sonstigen bequemen Refektorien, nebst Mobilien preiswürdig zu verkaufen. Näheres Auskunft wird Herr Aug. Geigal, Deubenstr. 72 erteilt.

**Alle Krankheiten**  
 können nur ohne Arzneien und nur allein durch eine vernünftige Diät gründlich geheilt werden. Im Interesse der leidenden Menschen ertheilt Behandlung und Anweisung unentgeltlich **Eduard Böttlich,** Leipzig-Heubitz.

**Ein Pianino**  
 (neu) in prachtvollem Aufbaum, vollständig einrastend, ist außerst billig zu verkaufen. See-Strasse 2, II. r.

**Wechselforderung**  
 acceptirt von dem Agenten Herrn Hermann Sommer, ausgehellt von Louis Jocher, ist zu verkaufen. Offerten T. P. 725 beiderseits Haasenstein und Vogler in Dresden.

**Bitte zu notiren!**  
 nur 1 Trepp  
 Wildstrufferstraße 12,  
 Eingang Durchgasse, bei Leo Stroka, spezieller Damen-Modistin und Wäscher.  
 Kopfe ohne Unterlage nur von glattem reinen Haar von 1 Mark an.  
**Weden, Puffen, Verdrücken** für Herren und Damen, nur vorzügliche Arbeit und durch großen Umlauf bedeutend billiger als anderswärts.  
 Auf ausgekämmten Haaren werden alle Arbeiten reell schon von 50 Pf. an gefertigt.

**Waffhammelfleisch,**  
 à Pfund 55 Pf. im Stroh, Kalbfleisch, à Pfund 45 und 50 Pf., beste Waare, empfiehlt  
**J. Scharfe,** Amalienstr. 15.

**Ein Pianino**  
 in schönem Wagnoni-Gehäuse, desgl. ein in Nusbaum, stehen ganz billig zu verkaufen oder zu vertauschen Amalienstr. 8, II.

**Ein Pianino**  
 gut gebaut, für 110 Thlr. zu verk., sowie ein Pianoforte, wie neu, billigt Trompeterstraße 4, I. Et

**Von Hamburg nach**  
 Malta, Konstantinopel und Odessa (event. Suez anlaufend) zu wesentlich ermäßigten Durchfrachten nach Alexandrien, Beirut, Genua, Athen, Jaffa, Pharaos, Salonica, Samson, Smyrna, Trapezunt, Varna.  
**Deutsches Dampfboot „Vulcan“**,  
 Kapitän J. Wingen.  
 Hamburg. Fr. Naumann.

**Prag-Duxer Bahn.**

Montag Januar wieder Mehr-Einnahme gegen Januar 1878: 24,752 fl., gleich, wenn es so fort geht, die volle Verzinsung der Prioritäten. Also Prioritätenbesitzer, Ihr bekommt nun bestimmt — — — erst recht nichts, denn die Verwaltung weiß ja, was für geduldige Menschen Sie sind und wie glücklich Ihr Guth schätzt, wenn die Ueberschüsse für die Actionäre verwendet werden.



**M. Hüller's Kiefernadel-Dampfbäder**  
 (vorzügliche Heilwirkung bei Rheumatismus, Gicht u. l. w.)  
 Amalienstraße 3,  
 1. Damen Dienst, Donnerst., Sonnabend 8-4, sonst 1. Herren 8-8, außer Sonntag Nachmittags;  
 Markgrafenstraße 9,  
 1. Damen Mont., Mittw., Freitag 8-4, Herren die übr. Tage 8-8. Ganz-Dampfbäder jederzeit.

**Königsbrüderstraße 94.**  
**Erste neue Sendung**  
 (frühere gute Qualität)  
**Pilsener Bier**  
 aus dem Bürgerlichen Branhaus Pilsen wird in unserem Restaurant zum Eiskeller in vorzüglicher Qualität bezogen und auch in Original-Gebinden von 50 Liter zum Verkauf bereit gehalten.  
**Gebrüder Hollack, Bierhandlung, Dresden-Neustadt.**

**Steinbeck'sches Knaben-Lehr- und Erziehungs-Institut zu Niederlöbnitz bei Kötzschenbroda bei Dresden.**  
 Beginn des neuen Kursums Montag den 21. April c. Sieben Klassen mit Parallelclassen für Gymnasial- und Realbildung. Ziel: Reife für prima resp. realistischen Examen. Aufnahme finden Knaben vom 6. Lebensjahre ab. Maximalzahl der Schüler in jeder Klasse 15. Die herrliche Lage des Instituts in der eben so gesund als schönen Landschaft, der ländliche Aufenthalt in gesünderer Luft empfehlen diese Bildungsanstalt namentlich den Eltern in großen Städten, die schwächliche Knaben kräftigen wollen, ohne ihre Ausbildung zu vernachlässigen. Nähere Auskunft ertheilen gütigst in Dresden Herr Vice-Präsident **Einert**, Theresienstraße 12a und Herr **Dr. Hofer**, Fortunastraße 8. Prospekte und briefliche Mittheilungen gegen

**Director Dr. Steinbeck,**  
 Nieder-Löbnitz, Thurmbau.  
**In Blasewitz**  
 in günstigster Lage ist ein grosser Werkplatz mit Wohnung, für Tischler, Stellmacher etc. trefflich passend, von jetzt ab zu vermieten. Näheres Dresden, Bragerstraße 33, I oder Sonntag zwischen 3 und 4 Uhr Plateau, Sackstraße 12.

**Offerte für Milchhändler.**  
 Für das Kammergut Göritz bei Dresden wird zum sofortigen Eintritt ein Milchhändler gesucht, welcher 250-300 Lit. Milch täglich auf seine Rechnung verkauft. Scharfes Vieh, gute Stallung zur Haltung des Viehes und zum Masten der Schweine wird unentgeltlich verabreicht. Bedingungen sehr günstig; nur solche, welche jetzt schon als Milchhändler größerer Quantität arbeiten, mögen sich melden beim dasigen Kammerhändler **Oskar Weinholt.**

**Pferde-Verkauf.**  
 Ein neuer, großer Transport eleganter Heiss- und Wagenpferde, worunter sich mehrere gute, kräftige Einspanner, sowie auch gute Zugpferde befinden, ist wieder eingetroffen und stehen dieselben bei voller Bedienung und zu soliden Preisen zum Verkauf bei **Gebr. Hirschlaff,** Baugnerstraße 82, am Alberttheater.



**Baumcher & Co.**  
**NOEBEL-Verpackung, -Transport, -Aufbewahrung.**  
**E. GEUCKE & Co.**  
 1855.  
 SPEDITIONS-BUREAU: Waisenhausstraße 7;

Als das momentan anerkannt beste Bier empfiehlt das Restaurant  
**Englischer Garten**  
 (Waisenhausstraße 14 und Maximilians-Allee)  
 das Gebräu der 1. Aktienbrauerei zu Pilsen  
 à Glas — 1/2 Liter 25 Pfennige.  
 Täglich frisch:  
**Pa. Whitstaber Austern,**  
**„ Holsteiner Austern.**  
 Hochachtungsvoll **G. Schumann.**

Kaiserlich Deutsche Post.  
**Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.**  
 Directe Post-Dampfschiffahrt zwischen **Hamburg und New-York,**  
 Havre anlaufend.  
 Frisia 12. Februar. Gellert 26. Februar. Silesia 12. März.  
 Herder 19. Februar. Lessing 5. März. Wieland 19. März.  
 von Hamburg jeden Mittwoch, von Havre jeden Sonnabend.  
 Zwischen Hamburg und Westindien,  
 Havre anlaufend, nach verschiedenen Häfen Westindiens u. der Westküste Amerikas.  
 Vandalia 21. Februar. Saxonia 7. März. Teutonia 21. März  
 regelmäßig am 7. und 21. jeden Monats.  
 Nähere Auskunft wegen Fracht und Passage ertheilt der General-Bevollmächtigte **August Bolten, Wm. Miller's Nachf. in Hamburg.**  
 Admiralitätsstraße Nr. 33/34. (Telegraphen-Adresse: Bolten, Hamburg), sowie der General-Agent **Adolf Hessel, Dresden, Schöffelstr. 7.** (324)

**Herrschafftliche Mobiliar-Auction.**  
 Wegen Abreise des Herrn Auctioneers **Dr. Rostke** gelangen Montag d. 10. Febr., v. Vorm. 10 U. an, Rathhausstraße 19, I. Et., an der Wilsdrufferstraße, folgende fast neue hochelegante Auenbiermöbel, sowie eine Pariser Pensole, 1. ein Wiener Salonmobilier, Form Ludwig XIV., als Causeuse mit 6 Fauteuils mit dazu gehörenden Portieren, Vorhängen und Draperien in echt feinem Damast in dunkelcarminrother Farbe;  
 2. eine dergl. ebenfalls-Jantation-Salon garnitur, Form à la Compadour, nebst dazu gehörenden Portieren, Vorhängen und Draperien in demselben Seidendamast, Sopha, Blumen-, Spiel- und Goldtische, 2 Pariser ovale echt vergoldete Mellerisiegel mit geschliffenen Kristallgläsern, ein reich durchweg mit Perlmutter ausgelegter Salonisch (Wasserschiff), Silberschrank, hoher echt vergoldeter Mellerisiegel etc., sodann  
 3. ein Mobilier in grünem Plüschbezug nebst Sopha, Spiel- u. Kaffeetische, 2 Bettgestelle mit Sprungfeder-matratzen, große Wäschtische u. Nachttische mit Marmorplatten, Wäschtische, Rohleisenschiebe u. ferner einige Salon- u. Sopha-tische, 3 werthvolle Oelgemälde, Regulator mit Schlagwerk, sowie einige Küchenschränke und Geräthe, zur Versteigerung.  
 Danziger, Auctionator u. Taxator.  
 Besichtigung des Mobilierens ist Sonntag den 9. d. M. von 11 bis 12 Uhr gestattet und werden dabei Kaufanträge angenommen.

**Heiraths-Gesuch.**  
 Ein Wittwer in vorgerückten Jahren, Besitzer eines Handels-Geschäfts in einer kleinen Stadt, wünscht sich wieder zu verheirathen und sucht auf diesem Wege eine Lebensgefährtin, welche einen friedlichen Charakter, häuslichen Sinn und einige Geschäftsfähigkeit besitzt. Etwas Vermögen wäre erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Wittwen (so möglich kinderlos), oder Jungfrauen in den 40er Jahren, welche auf dieses Gesuch reaktiv, werden gebeten, ihre Adr. mit Angabe ihrer Verhältnisse unter K. N. 300 bis 15. Februar c. an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Döbeln zu senden. Verschwiegenheit Ehrensache.

**Bäckerei-Verkauf.**  
 Eine in einer Garnison- und Fabrikstadt gelegene Bäckerei, schönste Lage, ist Familienverhältnisse halber sofort zu verkaufen. Kaufpreis 4900 Thlr., Anzahlung 1500 Thlr. Adr. u. Z. N. 50 Expedition d. Bl.

**Bücher-Ankauf.**  
 Gr. u. kl. Privatbibliotheken, wie einz. gut. Werke l. u. hohen Pr. E. Giesau Sohn, Cambura.

**Feilen und Werkzeuge**  
 aller Art, deutsche, englische u. französische, für Zahnärzte, Goldarbeiter, Uhrmacher, Mechaniker und Graveure etc. empfiehlt  
**J. Bernh. Junge,**  
 Dresden, grosse Brädergasse 8.







# Echtes Original Pilsner Bier

aus der

## ersten Pilsner Aktien-Brauerei in Pilsen,

gegründet 1870,  
 an deren eben gemieteten Kellereien, Schillerstrasse Nr. 10, Neustadt Dresden in Gebinden und Flaschen baldigt zu haben.  
 Diese Niederlage, welcher der Wichtigkeit des Absatzes angemessen unter ältester Oberbeamteter Herr B. Hammerschlag, vorstehen wird, empfiehlt der Guss des P. P. Qualitätsbier hochachtungsvoll

**die erste Pilsner Actienbrauerei in Pilsen.**  
**H. O. Opel's Nährzwieback,**  
 nach Professoren Horsford und Justus von Liebig's spezieller Anleitung wissenschaftlich gepreßt, geschützt durch Marke, phosporhaltiges Nähr- und Stärkungsmittel für Kinder, Mutter und Reconvaleszenten, a Packet 50 Pf.  
 Zu haben in Dresden: Löwen-Apotheke, Mohren-Apotheke, Engel-Apotheke, Frauen-Apotheke.

**Die Sächsische Leih- u. Creditanstalt**  
 Wallstraße 1, 1. Et., Ecke der Wilsdrufferstraße, gewährt Darlehen auf Gold, Silber, Pretiosen, Uhren, Juwelen, Wertpapiere, gute Gewehre, sächsische Vorkriegsloose unter strengster Discretion. Besandt nach auswärts.

**Polygon-Rost.**  
  
 Deutsches Reichspatent  
**Selwig & Lange.**  
 Wichtig für jeden Industriellen oder Gewerbetreibenden, für Eisenbahnen, Dampfmaschinen-Gesellschaften, Bergwerke u. Schmelzwerke bis 20 Proc. durch vollständige Verrechnung. Kein Verschleiss, kein Krümmenwerden der Roststäbe. Diese Roste werden sowohl aus gewöhnlichem, als auch aus Hartguß billigst geliefert von  
**K. H. Kühne & Co., Löbtau-Dresden.**

Begen Aufgabe des Geschäfts:  
**Ausverkauf von Glacé-Handschuhen.**  
 2ndst. Damen von 75 Pf. an.  
**Hauptstrasse Nr. 2!**

**Großer Mobiliar-Verkauf zu festgesetzten Preisen.**  
 Landhausgäßchen 1, 1. Et. links, Ecke der Moritzstr., sind nur neue Mobilien in echt Eiche, Nussbaum und Mahagoni, als: echt Nussbaum u. Mahagoni, weithürige Kleiderschränke 10 Thlr., echt Nussb. u. Mahagoni, weithürige Sophas 5 1/2 Thlr.; Nussb. fourierte Bettstellen mit rothen Dessin-Matratzen und Keilissen 11 Thlr.; Salon-Polster-Garnituren in seinen diversen Plüschdrängen unter Garantie guter Polsterung 40 Thlr., dergl. in A. Costello's u. Hippolyten 30 Thlr.; echt Nussb. Bücherschränke, Vertico, Salon-Commoden, 2thürig, geschweift, 10 Thlr.; echt Nussb. Büffets, 2thürig, dergl. in Nussb. Spiel- und Nussb. 5 Thlr., echt Nussb. Patent-Commoden mit Div. Einlagen 15 Thlr., echt englische Leuchten mit Stellantrieb 4 1/2 Thlr., vierthürige Wäcker, und Noten-Commoden 3 Thlr., große Oelgemälde, nicht Oelrund (Wiener u. Delfischer Meister) 4 1/2 Thlr.; Regulatoren, gut abend, 7 1/2 Thlr.; Salon- und Spielstühle mit gedrehten Säulen 2 1/2 Thlr.; hohe Truemeubel, Weisheitspiel in echt Nussb. u. Mahagoni, 7 1/2 Thlr., ferner ein reich antick-stilisches, reiches Salon u. Spielstuhlgarnitur, dergl. in mit Ebenholz; ein schön selbsten Kunst-Mobiliar, amerikanische Form und; 2thürige echt Nussb. Waschtische mit farborischem Marmor 8 Thlr. u. 2. in. zu verkaufen. W. Albrecht.  
 Der Verkauf findet nur an Wochentagen Donnerstags von 9-12 u. Nachm. von 2-6 Uhr statt.

Fortsetzung des  
**grossen Ausverkaufs des Moritz Jonas'schen Lagers,**  
 bestehend aus  
**Nollenzwirnen, Garnen, Seide, Knöpfen, Rigen, Schnuren, baumwollenem Strickgarn**  
 und sämtlichen Posamentier-Artikeln, sowie die Restbestände des  
**Galanterie- und Radlerwaaren-Lagers.**  
**Wettinerstr. 20 p., Ecked. Reinhardtstr.**

Verkauf aus freier Hand zu niedrigsten Auktionspreisen von Bekleidungs- u.  
**Altmarkt 14.**  
**Blättertabake**  
 zur Cigarrenfabrikation empfohlen  
**Hauschild & Thiele, Dresd. Neut., Hauptstr. 18.**

Nur 100 Thlr. zu verkaufen  
**1 Piano**  
 von Hofmann, wie neu, elegant, Jacaranden-Gehäuse, begehrt ein sehr gutes Piano von Dölling u. Spangenberg für 110 Thlr., mehrere für 120, 130, 140, 150 Thlr., Pianoforte von 35 Thlr. an, empfiehlt unter Garantie und wie bekannt zu den allerbilligsten Preisen.

**H. Wolfframm,**  
 Piano-Etablissement,  
 8 Wilsdrufferstraße 8.  
 Letztere Piano-Nummer ist an.

**H. A. Herrmann**  
 gr. Ziegelstr. 53,  
 empfiehlt sein großes Lager von  
**Schaffstiefel,**  
 wie bekannt, in nur guter Waare, das Paar von 3 Thlr. an,  
**Anaben-Stiefel**  
 in großer Auswahl.

Bitte genau  
 auf Nr. 53 zu achten!  
**Hört! Hört!**

**Süßbutter**  
 von süßer Sahne, das Beste was es gibt, frisch, ohne Salz, 2 Pf. 30 Pf., 60 Pf., bei größerer Abnahme noch billiger. Bei Bestellungen liefern ich frei ins Haus.  
**Wehl, Gemüse u. Butter-Gandlung,**  
**Robert Preis,**  
 Wettinerstraße 11.

Bestes böhm.  
**Pflanzenmus**  
 in 10-Pfd. Fässchen, a 175 Pf., bestes türk. Pflanzenmus, a 100 Pf., beste türk. Pflanzen, a 100 Pf., beste böhm. Pflanzen, a 100 Pf., beste amerik. Apfelschnitte, a 100 Pf., besten Senf, a 100 Pf., bei größerem Quantum billiger,  
**Albert Herrmann,**  
 große Brüdergasse 11.

**Reser-Verkauf.**  
 Eine große Partie  
**Buchskin-Reser**  
 passend zu Wein- u. Bierflaschen, Gerren- u. Anabengängen  
 Ferner:  
**Megenmantelstoffreser,**  
 in den neuesten u. geschmackvollsten Dessins, sind zu enorm billigen Preisen zu haben  
**Schloßstraße 12, 1. Et.**

**Marmeladen zum Füllen,**  
 Himbeere, Johannisbeere, Erdbeere, Melandische, Erdbeere, das Pfund von 80 Pf. an,  
**Pflanzenmus,** laden ich, empfiehlt Carl Werner,  
 22 Beberstraße 22.

**Fontaine-Federhalter**  
 ist der praktischste Federhalter der Welt, einzig in seiner Art, übertrifft er weit die allbekanntesten Federhalter. Ein einmaliges Einstecken dieser Feder genügt, um 12 bis 15 Wochen zu beschreiben. Ich empfehle dieselbe elegant und leicht gearbeitet per Stück 1 Mark.

**F. G. Petermann,**  
 Galanteriewaarenhandlg.,  
**DRESDEN**  
**Galeriestr. 10.**

**Für Damen:**  
 zum Anstrichen: Beinlängen, Paar 50-55 Pf., für Kinder, Paar 20-35 Pf., ferner gestricke Frauenstrümpfe, Paar 65 und 75 Pf., gestricke Herrensocken, Paar 50 Pf. und nur gutem Garn, empfiehlt  
**Clemens Birkner,**  
 19 Schreiberstraße 19,  
**Pollmar,** Waagenplatz 51.

**Güterschuppenbau auf Bahnhof Riesa.**  
 Die Ausführung eines Güterschuppens auf Bahnhof Riesa soll unbedingt mit Vorbehalt der Auswahl unter den Bedingungen für die Maurer- und Steinmearbeiten, sowie für die Zimmerarbeiten und bei dem A. 2. Bureau Riesa, von dem auch alle sonstigen Auskünfte erteilt werden, gegen portofreie Einlegung von je 50 Pf. pro Exemplar bis zum 10. dieses Monats zu erlangen.  
 Die allgemeinen Bedingungen für Ausführung von Gebäuden an den A. S. Staats-Eisenbahnen, denen sich die Architekten zu unterwerfen haben, können bei jedem Bezirks- und Eisenbahn-Ingenieur-Bureau der A. S. Staats-Eisenbahnen eingesehen werden.  
 Riesa, 1. Februar 1879.  
**Agf. Bezirks-Ingenieur-Bureau II.**

Ich empfehle  
**carrirte Bettzeuge**  
 (52 bis 86 Cmt. breit),  
 Meter 35, 45, 60, 65, 75 Pfennige.  
**Inlet,**  
 rot und blau (85 Cmt.) Mtr. 100, 140, 150, 160 Pf.  
 Dergleichen (130 Cmt.) Mtr. 200, 210, 240 Pf.  
 Dergleichen mit weichen Streifen (85 Cmt.) 110, 120, 150, 170 Pf.  
 Dergleichen (130 Cmt.) Mtr. 180, 220, 250 Pf.  
**Matratzen-Drell**  
 (100-115 Cmt.) Mtr. von 140 bis 220 Pf.  
**Weiss Stangenleinen**  
 Mtr. 40, 55, 60, 65 Pf.  
**Weiss Damast**  
 (85 Cmt.) Mtr. 75, 100, 110, 120, 125 Pf.  
 (130 Cmt.) 125, 150, 175, 180 Pf.)  
**Chiffon, Shirting, Dowlas, Cretonne, Madapolame, Nessel,**  
 gebleicht und ungebleicht, in vielen vorzüglichen Qualitäten,  
 Meter von 30 Pfennig an u. f. w.  
**Leinen,**  
 gebleicht und ungebleicht.  
**Kräftiges Hausleinen:**  
 Mtr. 60, 65, 70, 75, 80, 85 bis 110 Pf.  
 (130 Cmt.) zu Wettin, Mtr. 2 Mark u. f. w.  
 (170 Cmt.) zu Wettin, Mtr. 185, 240, 245 Pf.  
**Reelle Waare, feste Preise.**  
**Adolph Renner**  
 9, Altmarkt 9,  
 Eckhaus d. Badergasse.

**Crescentia.**  
 Wer ein krankhaftes Ausfallen seines Haupthaares bemerkt und sich vor gänzlicher Haarloshigkeit schützen will, bediene sich rechtzeitig des **antich** gepulverten, sowie **ärztlich empfohlenen** und von vielen namhaften Verionen aller Länder als vorzüglich anerkannten **Crescentia**. Auf die beste Weise bewirkende meine **Crescentia** nicht genauer Gebrauchsanweisung gegen Nachnahme von 1 M. 20 Pf.  
**Coiffeur Krause, Dresden, Victoriastr. 6.**

**Holz,**  
 Kleingespalten a Meter . . . . . 10 Mark - Pf.  
 Grobgespalten . . . . . 9 " 50 "  
 Strohblech, klein geschlagen, a Decolt. . . . . 1 " 40 "  
 Strohblech a Decolt. . . . . 1 " 40 "  
 Braunkohle a Decolt. . . . . 70 "  
 empfiehlt die Holzhandlung und Anabengänge  
**Emil Lange, Bauherstraße 56.**

**Gold- und Silberwaaren,**  
 Schellstraße 19, 1. Etage, Ecke der Wallstraße, empfiehlt zu soliden Preisen durch Erwerbung der Wadentlecke. Bemerkte, daß ich für jeden bei mir gekauften Gegenstand einen Schein ausstelle, daß ich für massiveste Gold garantiere.  
**Guth, Goldarbeiter, Schellstraße 19, 1., Ecke der Wallstraße.**

Mr. 40  
 Ze nützlich  
 Herrmann in  
 Ungewöhnlich  
 gerührt, ohne  
 ein neuer  
 Verfolgung  
 giebt es in  
 Erwerb  
 Seine einjäh  
 Monate einj  
 Wirtwoch gu  
 jeder Abgeor  
 Interessan  
 Lager b' d' d'ic  
 höchsten Gra  
 von 50 Pf.  
 Gerste und  
 nun der fell  
 die sich mit  
 nach, daß ei  
 Beschaffung  
 der Reichsbr  
 nicht seiner  
 oervollkom  
 früher. Un  
 etwa 40%  
 Von jenen  
 erhebliche  
 Reichsbr  
 Marine un  
 unter der B  
 am meisten  
 dann theuer  
 Oberberg  
 Industrie d  
 Im M  
 rungen inner  
 handeln sie  
 den Konsum  
 theurer bega  
 soll entricht  
 Wert des G  
 den Jentner  
 so teuer, w  
 sich im Gan  
 andere Maß  
 rung als gr  
 ordneten-Ro  
 alle ausgef  
 der beiden g  
 in entschie  
 lich diese be  
 unangenehm  
 Einbruch zu  
 artigen und  
 empfängt, s  
 Getreide  
 der Reichsbr  
 Abgaben p.  
 widersehen  
 einige Zug  
 steuer (war  
 bleiben, wer  
 wähen in's  
 Ausgaben a  
 dem Erwerb  
 projelten gr  
 Die B  
 und Deutsh  
 erfolgt, um  
 harten Nuss  
 wärtigen B  
 deutsche B  
 klare Zusat  
 mark die G  
 der Herzog  
 Wismar, u  
 wils unter  
 war es: feit  
 schleswig  
 Wismar, u  
 Herzog von  
 Königsdom  
 Erfolg in d  
 ihm erschein  
 behalt in d  
 zugestimm